



04.03.17 - FULDA

Einsatz in sieben Grundschulen

„Ich will das nicht“ – 2. Runde für Präventionsprojekt gegen sexualisierte Gewalt

Eine Erfolgsgeschichte findet seine Fortsetzung: Das Präventionsprojekt „Ich will das nicht“, das seit zwei Jahren an insgesamt sieben Grundschulen des Schulamtsbezirks Fulda zum Einsatz gekommen ist, geht in die zweite Runde. Das nahmen Begründer und Verantwortliche zum Anlass, eine Zwischenbilanz zu ziehen und über die Evaluationsergebnisse zu informieren. Denn das Thema sexualisierte Gewalt gegen Kinder ist nach wie vor präsent und die Kinder sollen möglichst frühzeitig sensibilisiert werden, Grenzen zu setzen.



Kernstück des Projekts, das auf insgesamt vier Säulen fußt, ist ein rund dreiviertelstündiges Puppentheaterspiel von und mit Andreas Wahler. Darin geht es um die Sorgen und Nöte des Katzenkinds Tapsi, das sich einer fortgesetzten Bedrängung ausgesetzt sieht und lange braucht, bis die Verantwortlichen ihre Nöte erkennen. Denn in der Geschichte werden die persönlichen Grenzen von Tapsi durch einen Freund der Familie verletzt, wobei es keine unmittelbaren sexuellen Handlungen sind. „Streichel mir den Bauch, dann kann ich deinen Kummer wegzaubern! Das ist aber unser großes Geheimnis“ sagt Jacky immer wieder, wenn er auf Tapsi aufpassen soll und mit ihr alleine ist.



Dass die Figuren gerade Katzen sind, passt dabei sehr gut: „Katzen sind Tiere, zu denen Kinder naturgemäß einen Zugang haben und Katzen sind sehr wählerisch, was das Streicheln betrifft – wenn sie nicht wollen, lassen sie sich nicht streicheln,“ erläuterte Wahler, auf dessen Grundidee Inhalt und Gestaltung des Stückes zurückgehen. „Ich war schon länger im Kinderschutzbund aktiv und habe den Grundgedanken Rosmarie Welke vom Polizeipräsidium vorgestellt. Mit ihr und den anderen am Projekt Beteiligten haben wir Handlung und Inhalte abgestimmt,“ berichtete Wahler aus der Entstehungszeit.



Die anderen Beteiligten, die das Projekt auch in den Schulen begleiten, sind profamilia, Donum Vitae und der Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF). Die Umsetzung in den Schulen wird vom Schulpsychologischen Dienst des Staatlichen Schulamtes begleitet. „Die Kinder sollen ermutigt werden, nicht nur „Nein!“ zu sagen, sondern sich auch um Hilfe bei Lehrern und Eltern zu bemühen,“ sagte Schulpsychologin Carmen Adenaw zum Auftakt. Deshalb beinhaltet das Projekt neben dem Theaterstück mit pädagogischer Vor- und Nachbereitung für die Kinder eine umfangreiche Lehrerfortbildung sowie einen Elternabend im Vorfeld der Aufführung.



Über die breite Akzeptanz und positive Resonanz des gesamten Projektes berichtete Schulpsychologin Dr. Janet Grätz-Tümmers. Sowohl Eltern, Lehrer und Schülern bestätigten einen Erfahrungszuwachs und würden es mit großer Mehrheit weiter empfehlen. Und die Schüler befanden, dass sie sich nun sicherer verhalten würden: Beinahe alle Befragten gaben an, zu wissen, wen sie in Situationen wie bei Tapsi ansprechen könnten und dass sie den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnisse kennen.

Aufgrund des Erfolges geht das Projekt auch 2017 weiter. Durch das finanzielle Engagement der Schwenninger Krankenkasse (die Kosten der kompletten Projektreihe liegen pro Durchführung bei rund 1000 Euro) sind die Aufführungen für acht Schulen gesichert. „Für uns ist es wichtig, Hilfestellung bei solch wichtiger Problematik zu leisten,“ bekräftigte Cornelia Hintz von der Schwenninger Krankenkasse.

Bisher liegen vier konkrete Anfragen vor, interessierte Schulen können sich direkt an das Traumtheater Kleinsassen bei Andreas Wahler (Telefon 06657 6232 oder per Mail info@andreas-wahler.com) wenden. Daneben haben bereits andere Schulamtsbezirke Hessens ihr Interesse angemeldet. An der Präsentation im Staatlichen Schulamt Fulda nahmen weiterhin Birgit Schmidt-Hahnel und Alexandrina Prodan (beide SKF), Katrin Weil und Nicki Eckstein (beide Donum Vitae) sowie Anne Heidel und Eike Brähler von profamilia teil. +++

Über Osthessen News

Kontakt
Mediadaten
Impressum

Apps

Osthessen News **IOS**
Osthessen News **Android**
Osthessen Blitzer **IOS**
Osthessen Blitzer **Android**

Service

Stellenangebote
Veranstaltungskalender
Wetter Vorhersage
Biergärten
Freizeit Tipps
Mittagstisch
Beilagen
Benzinpreis Vergleich

Social Media

Facebook
Twitter
Instagram

Nachrichten aus

Fulda
Hersfeld Rotenburg
Main Kinzig
Vogelsberg
Rhön